

Aktionsprogramm

Objektyp: **Index**

Zeitschrift: **Schweizer Heimwesen : Fachblatt VSA**

Band (Jahr): **64 (1993)**

Heft 9

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Aktionsprogramm

Begrüssung

Sehr geehrte Damen und Herren

Die Heimleitungen der Zuger Altersheime wollen mit dieser Aktion auf das Leben und Arbeiten in den Zuger Altersheimen aufmerksam machen. Wir wollen Ihnen zeigen, welche Dienstleistungen in den einzelnen Gemeinden zur Verfügung stehen.

Sie werden in den Medien im Monat September und Oktober viel Interessantes über die Zuger Altersheime erfahren.

Die Betreuung der Betagten ist eine herausfordernde Aufgabe, welche von der ganzen Gesellschaft getragen werden muss. Von allen MitarbeiterInnen in unseren Heimen fordert dies zudem Einfühlungsvermögen, Kreativität und berufliches Können. Die Altersbetreuung hat heute im Kanton Zug einen hohen Standard erreicht, diesen gilt es zu halten und weiter zu entwickeln. Mitbestimmung, Erhaltung der Selbständigkeit und Mitarbeit durch die Bewohner werden Forderungen sein, welchen wir uns in Zukunft noch mehr als heute stellen müssen.

Wir sind bei der Organisation dieses Programmes auf viel Wohlwollen gestossen. Wir möchten an dieser Stelle Ihnen allen unseren herzlichsten Dank aussprechen. Sie haben damit ein «zukunftsorientiertes Programm» unterstützt.

Das OK: Julia Grüter, Kurt Nef, Urs Peter, Karl Zenklusen

Programm

25. September 1993, Landsgemeindeplatz, Zug

Berichte in den Medien über folgende Themen während den Monaten September und Oktober:

- Aufgaben und Ziele der Zuger Altersheimleiter-Konferenz ZAK
- Eintritt ins Altersheim, Integration der Bewohner in den Heimaltag, Erhaltung der Selbständigkeit
- Interview mit einer Gruppe von Bewohnern aus verschiedenen Altersheimen des Kantons
- Berichte über alle Berufsgruppen, welche in den Altersheimen tätig sind
- Spezialbericht des Schweizer Fernsehens über die ZAK und die Aktion zum Europäischen Jahr des älteren Menschen und Aufnahme des Anlasses auf dem Landsgemeindeplatz (4. 10. 93, 16.00 Uhr: Sendung Treffpunkt)
- Radio Sunshine begleitet die ganze Aktion mit verschiedenen Beiträgen (12. 9. 93: Live-Sendung aus dem Zentrum Dreilinden, Rotkreuz)

- | | |
|-----------|---|
| 10.00 Uhr | Treffpunkt aller Heimleitungen, Trägerschaften, Personal, Pensionäre und Gäste auf dem Landsgemeindeplatz in Zug
Musikalischer Auftakt mit der Harmoniemusik der Stadt Zug
Apéro
Begrüssung durch das OK |
| 10.15 Uhr | Ansprache von Regierungsrat Andreas Iten |
| 10.30 Uhr | Gesangsvortrag einer Schulklasse und einer Gruppe Pensionäre aus Steinhausen |
| 10.45 Uhr | Tanzeinlage der Kinder- Trachtentanz-Gruppe Zug |
| 11.15 Uhr | Gemeinsames Lied der Chröpfli-meh-Gruppen
anschliessend Sternfahrt zurück ins Altersheim, zusammen mit einer Gruppe vom Chröpfli-meh |

Musikalischer Ausklang

Informationsstand im Einkaufszentrum Zugerland, Steinhausen

16. bis 18. September, 09.30 Uhr bis Ladenschluss:

- Allgemeine Informationen über jedes Altersheim im Kanton Zug
- Die Heimleitungen informieren über die Zuger Altersheime und beantworten Fragen
- Pro Senectute berät Interessierte über die bestehenden Finanzierungsmöglichkeiten und über allgemeine Dienstleistungen ihrer Organisation.
- Hörmittel-Zentrale des Kantons Zug berät Interessierte

Gleichzeitig in den Heimen:

- | | |
|-----------|--|
| 11.15 Uhr | Apéro, anschliessend Liedervortrag der Chröpfli-meh-Gruppe im Heim und Mittagessen für alle Pensionäre, Gäste und Teilnehmer der Veranstaltung
In allen Altersheimen wird das gleiche Menu serviert |
|-----------|--|